

Zum Jahresbeginn ...

Corona lässt uns auch 2022 nicht los. Bis zum Ende der Vorlesungszeit gilt die aktuelle Corona-Verordnung zum Studienbetrieb. Ab dem 09.02.2022 erwarten wir eine neue Fassung, über die ich dann unmittelbar informieren werde.

Bitte planen Sie für das Sommersemester alle Lehrveranstaltungen in Präsenz.

Zusätzliche Mittel vom Land

Vor dem Hintergrund von Corona und der damit verbundenen Online-Formate erhalten wir vom Land zusätzliche Mittel, um pandemiebedingte Lernrückstände bei den Studierenden abzumildern.

Das MWK gibt hierfür drei Schwerpunkte für zusätzliche Maßnahmen vor:

- Zusätzliche Tutorien und organisierte Lerngruppen in Präsenz für besonders herausfordernde Lehrveranstaltungen in einem Studiengang, um Fachwissen nachzuholen und soziale Eingebundenheit sowie gegenseitige fachliche Unterstützung zu fördern.
- Workshops und begleitete Online-Kurse (z.B. durch Mitarbeitende oder Tutor/-innen) zur Qualifizierung im Bereich *Wissenschaftliches Arbeiten* und *Studier-/Selbstlernkompetenz*, damit die Studierenden, die während der Pandemie ein Studium begonnen haben, die Anforderungen eines wissenschaftlichen Studiums und hochschulischen Lernens (besser) meistern können. Bestehende Online-Angebote in diesem Bereich können mit den Mitteln als *Open Educational Resources* weiterentwickelt und über das ZOERR, das Zentrale OER-Repository der Hochschulen in Baden-Württemberg, zur Verfügung gestellt werden.

- Beratungs- und Coaching-Angebote in Präsenz zur Planung des Studiums, um während der Pandemie „abgehängte“ Studierende zurück in das Studium zu holen und zu einem erfolgreichen Abschluss zu führen (idealerweise in Verbindung mit den oben genannten Maßnahmen und vorzugsweise in Präsenz).

STEP

Das Wissenschaftsministerium hat unseren Struktur- und Entwicklungsplan (STEP) im Januar 2022 genehmigt. Daher können nun die Fakultäten ihre fakultären Entwicklungspläne aktualisieren. Um die Hochschulen im Bereich des Klimaschutzes zu unterstützen, hat das Land an neun Standorten in Baden-Württemberg sog. Klimaschutzmanager/-innen eingestellt. Die für Freiburg zuständige Person arbeitet an der HAW Offenburg.

Liebe Hochschulmitglieder,

zum Ende des Wintersemesters 2021/22 werde ich pensioniert; mein Nachfolger, Prof. Dr. Hans-Georg Kotthoff, übernimmt zum 01.04.22 das Amt des Rektors. Der offizielle Amtswechsel wird am 14.04. in Anwesenheit von Ministerin Theresia Bauer erfolgen.

Ich möchte mich daher von Ihnen nach 14 Jahren als Rektor der Pädagogischen Hochschule Freiburg verabschieden und mich zugleich bei Ihnen für die vielfältige Unterstützung herzlich bedanken. Es war mir eine Ehre und bis auf wenige Ausnahmen auch eine wirkliche Freude, die Hochschule zu leiten.

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg an unserer Hochschule und Ihnen persönlich alles erdenklich Gute.

Ulrich Druwe

Ernennungen ■ Ehrungen ■ Auszeichnungen

Zehnjahres-Programm QuaMath

Die Kultusministerkonferenz verabschiedete im Dezember 2021 das Zehnjahres-Programm „QuaMath – Unterrichts- und Fortbildungsqualität in Mathematik entwickeln“, ein Vorhaben des Deutschen Zentrums für Lehrerbildung Mathematik (DZLM).

Dieses Programm dient zur Stärkung der mathematischen Bildung in Deutschland. Mit Anregungen zur Unterrichtsentwicklung, fachdidaktisch fundierten Multiplikator/-innen- und Fortbildungsmaßnahmen und durch die Vernetzung aller Beteiligten im Bildungssystem soll das Programm mehr als 10.000 Schulen erreichen.

Die Pädagogische Hochschule Freiburg ist fester Partner im DZLM und war auch mit an der Antragstellung beteiligt. Die Kolleginnen und Kollegen **Anika Dreher, Marita Friesen, Lars Holzäpfel, Timo Leuders, Katja Maaß, Frank Reinhold** und **Gerald Wittmann** vom Institut für Mathematische Bildung werden in diesem Projekt vertreten sein. Die Förder-summe beträgt 17,6 Mio. Euro.

Das Rektorat gratuliert den Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich!

Aktuelles aus dem Prorektorat Forschung

Rückblick und Ausblick: Ringvorlesung „Bildungsforschung und Bildungsadministration im Dialog“

Im sich nun zu Ende neigenden Wintersemester haben wir einen systematischen Austausch mit dem Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg begonnen.

Hochaktuelles Thema des Auftakts waren webbasierte Fortbildungen für Lehrkräfte. Das Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) stellte am 8. November 2021 Erkenntnisse aus einem systematischen Review zur Gestaltung und Evaluation webbasierter Lehrkräftefortbildungen vor. Am 31. Januar 2022 folgte ein Werkstattbericht aus dem Freiburger Projekt *Annum-Pro* zur Frage: Wie kann die Untersuchung eines Angebots-Nutzungs-Modells auf Lehrkräfteebene zur Weiterentwicklung webbasierter Fortbildungsangebote beitragen?

Am 9. Mai 2022 freuen wir uns, den Direktor des IBBW, Günter Klein, in Freiburg begrüßen zu dürfen, der von 10-12 Uhr die Arbeitsfelder des Instituts vorstellen wird. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor. Weitere Themen werden sein:

- die Diagnose und Förderung sprachlicher Fähigkeiten mit den Lernstandserhebungen in Baden-Württemberg (IBBW) und im Fach Deutsch (Petra Gretsch, Zeynep Kalkavan-Aydin, Andreas Krafft)
- sowie Regionale Bildungslandschaften (IBBW)
- und inklusive Bildung (Uwe Bittlingmayer, Andreas Köpfer).

Wir freuen uns über das zahlreiche Interesse aus der Hochschule an diesem Dialog!

Michael Wiedmann

Aktuelles aus der Bibliothek

Literaturverwaltungsprogramm Citavi

Die Bibliothek bietet im Wintersemester 2021/22 in einer Testphase die neu zur Verfügung stehende Webversion von Citavi an, der Software zur Literaturverwaltung und Wissensorganisation.

Bis Ende des Wintersemesters 2021/22 können die Windows- und Webversion parallel genutzt werden. Anschließend wird im 1. Quartal entschieden, ob beide Versionen oder nur die Desktopversion weiterhin angeboten werden.



Citavi Web ist – im Gegensatz zu Citavi Windows – auch für Mac-User geeignet. Aufgrund des erst kürzlich erfolgten Release sind noch nicht alle Funktionen in Citavi Web implementiert und einige sind – auch auf lange Sicht – nicht in der Web-Version vorgesehen (Genauerer dazu finden Sie [hier](#)). Der Anbieter ist jedoch bestrebt, die Unterschiede zwischen beiden Versionen so gering wie möglich zu halten.

Mit Citavi Web erstellte Projekte können anschließend in der Cloud gespeichert werden.

Es ist jedoch möglich, mit Citavi 6 Projekte aus der Cloud herunterzuladen und lokal weiter zu bearbeiten.

Die Bibliothek bietet inzwischen Schulungen für beide Versionen an. Termine und Anmelde-möglichkeit finden Sie, wie üblich, in [ILIAS](#). Bei Fragen setzen Sie sich gern mit Karin Melloni in Verbindung (melloni@ph-freiburg.de).

Robert Scheuble

Aktuelle Veranstaltungen der Bildungswissenschaftlichen Graduiertenakademie

Einladung zur ersten *Freiburger R-Week: Workshop-Woche zur Statistik-Software „R“*

Vom 21. bis 25.03.2022 finden verschiedene Workshops zur Statistiksoftware „R“ sowie zu Literaturrecherche und -verwaltung statt. Die Workshops können aufeinander aufbauend oder auch unabhängig voneinander gebucht werden.

Auf dem Programm stehen folgende Workshops: Einführung in R, Mehrebenen-Modelle in R, Strukturgleichungsmodellierung mit Lavaan in R, Meta-Analysen und systematische Reviews, Multi-Level Meta-Analysen in R, Literaturrecherche sowie Einführung in die Literaturverwaltung mit Citavi.

Die Leitung der Freiburger R-Week haben Martin Schwichow und Sebastian Röhl.

Anmeldeschluss ist der 07.03.2022.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Endspurt 2022 – Die Abschlussphase der Promotion gestalten (virtuelle Veranstaltung)

Am 14.02.2022 von 14-16 Uhr können sich Promovierende, die sich in oder kurz vor der Endphase der Promotion befinden, über formale Prozesse informieren sowie mit Miriam Hahn und Uwe Bittlingmayer aus erster Hand über Anforderungen in sowie Erfahrungen aus der Abschlussphase austauschen.

Anmeldeschluss ist der 06.02.2022.
Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Heike Erhardt

IMPRESSUM:

Herausgegeben vom Rektor der Pädagogischen Hochschule
Kunzenweg 21, 79117 Freiburg

Redaktion:

Helga Epp (Presse & Kommunikation)

Kontakt: epp@ph-freiburg.de oder (0761) 682-380

